

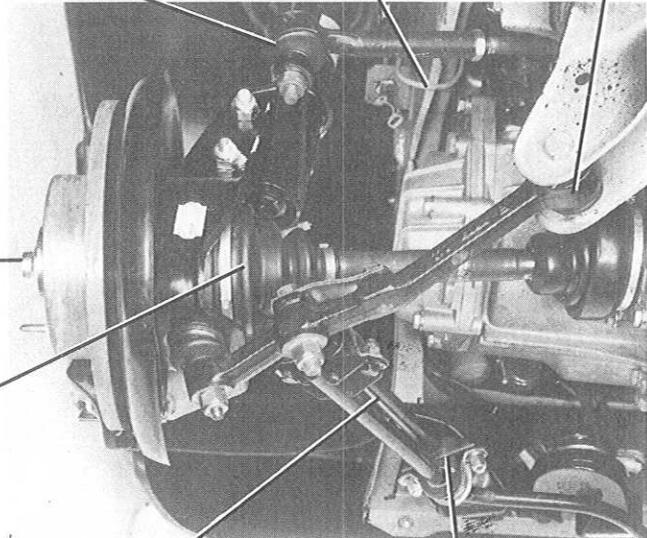
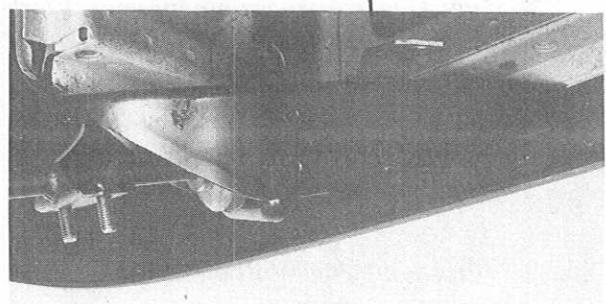
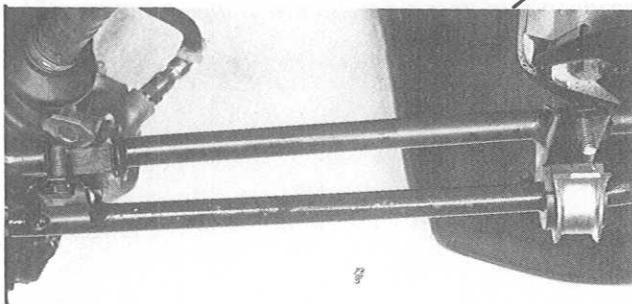
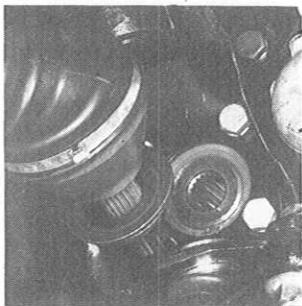
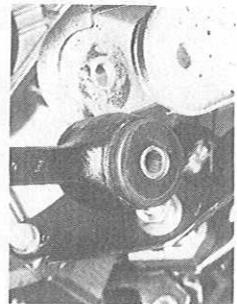
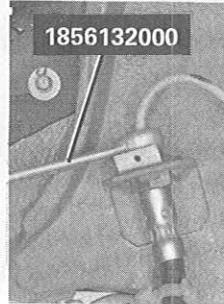
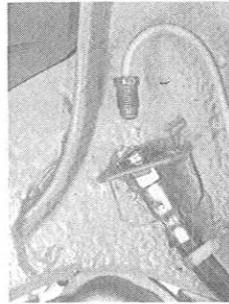
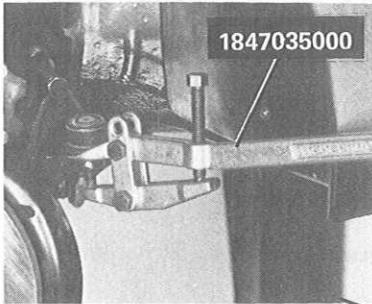
	Seite
VORDERRADAUFHÄNGUNG	
- Aus- und Wiedereinbau	1
- Zerlegen - Zusammenbau	3
- Achsschenkelträger - Nabe	5
- Stabilisator - Querlenker - Schubstrebe	6
- Baugruppe Schraubenfeder und Stossdämpfer	7
HINTERRADAUFHÄNGUNG	
- Aus- und Wiedereinbau	9
- Zerlegen - Zusammenbau	11
- Achsschenkelbolzen - Nabe - Gummibuchse	15
- Schraubenfeder - Stossdämpfer - Streben	16
- Einbau	17
- Gesamte Hinterradaufhängung	18
RADSTELLUNG	
- Radstellung der Vorderräder - Radstellung der Hinterräder	19
SPEZIALWERKZEUGE	20
ANZUGSMOMENTE	21

ET  
TA  
-30-1

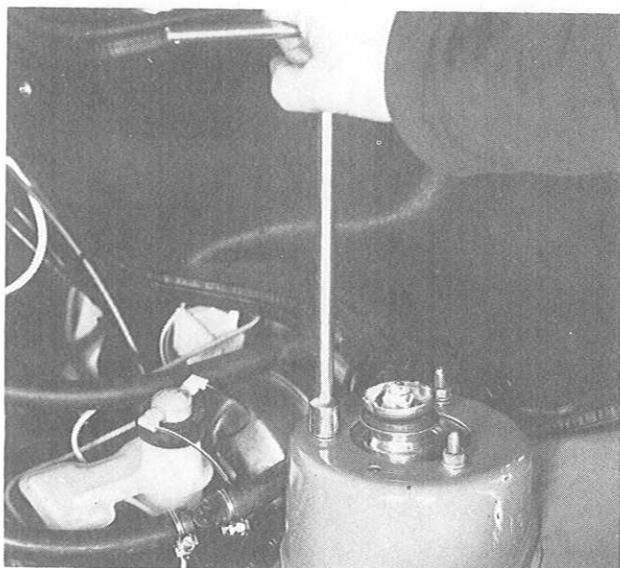
## AUS- UND WIEDEREINBAU

In folgender Weise vorgehen:

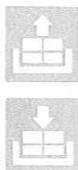
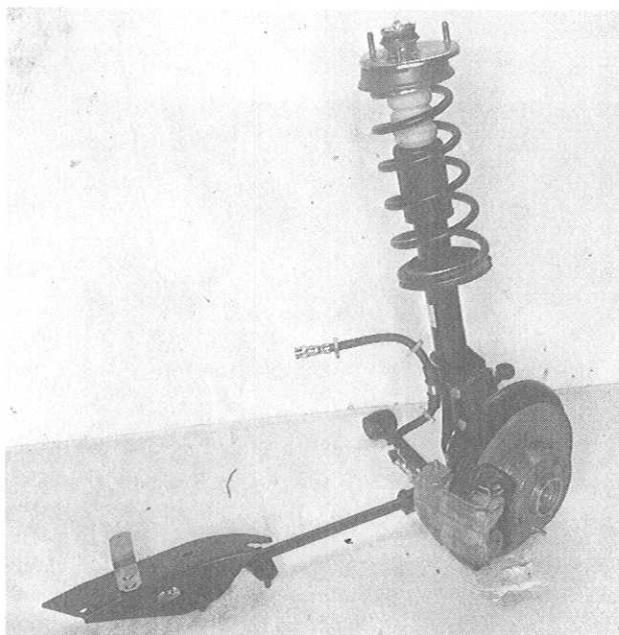
- Fahrzeug auf Hebebühne fahren;
- vorderes linkes Rad abnehmen;
- Mutter zur Befestigung des Gleichlaufgelenks an der Nabe Lösen;
- nachfolgende Teile ausbauen:



44.



Aus- und Wiedereinbau der Stossdämpfergruppe vom Dom



Gesamte vordere linke Radaufhängung

**HINWEIS:** Für den Aus- und Wiedereinbau der vorderen rechten Radaufhängung dieselben Arbeitsgänge wie für die vordere linke Radaufhängung wiederholen.  
Beim Wiedereinbau der Vorderradaufhängung genügt es, die Arbeitsgänge des Ausbaus in umgekehrter Reihenfolge durchzuführen.



Die Muttern zur Befestigung der Gleichlaufgelenke auf den Naben werden jedesmal ersetzt und mit einem Anzugsmoment von 21,6 daNm angezogen und anschliessend mit Zange 1874140001 und Aufsätzen 1874140009 verstemmt.

Ausserdem folgendes durchführen:

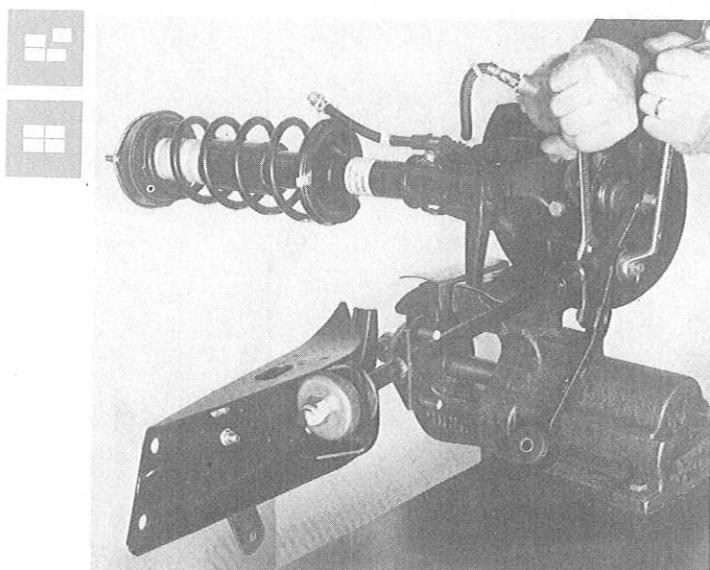


Entlüftung der Vorderradbremsen

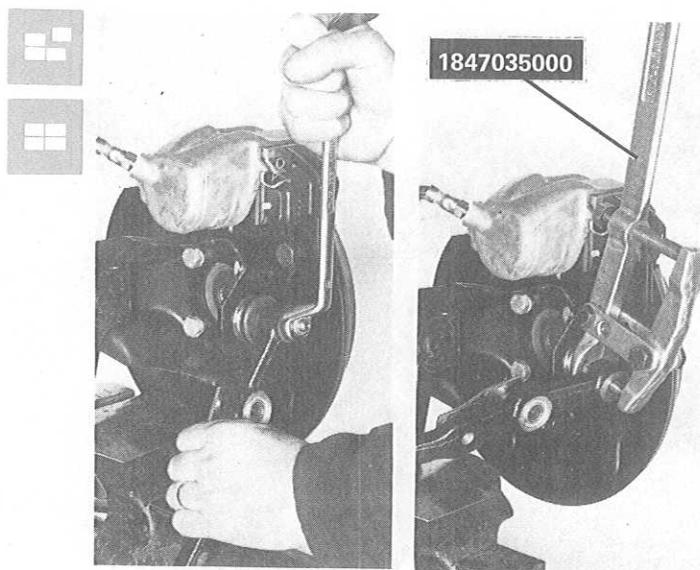


Einstellung der Vorderräder

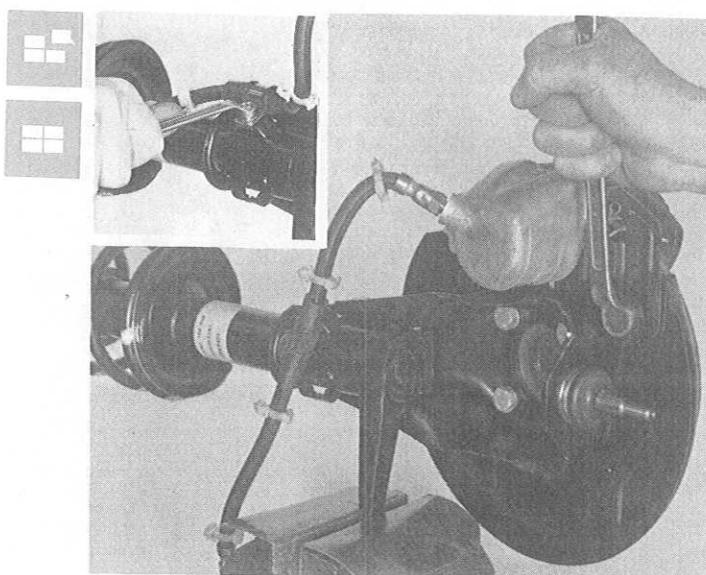
ZERLEGEN – ZUSAMMENBAU



Aus- und Wiedereinbau der Schubstrebe am Querlenker

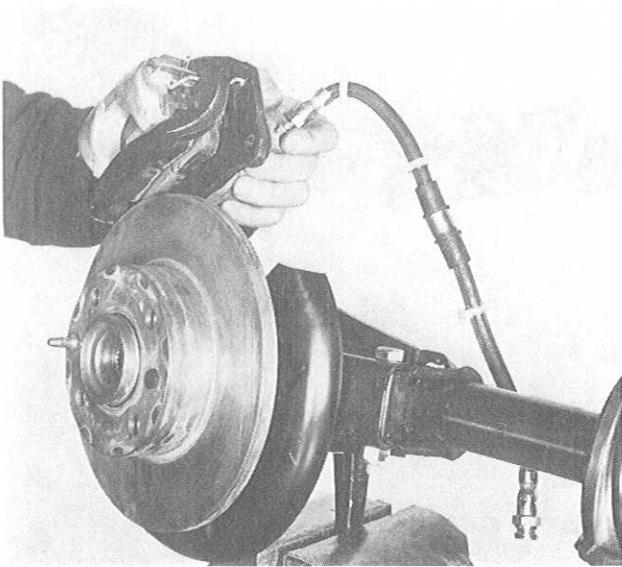


Aus- und Wiedereinbau des Querlenkers am Achsschenkelträger



Aus- und Wiedereinbau des Haltebügels des Bremssattels

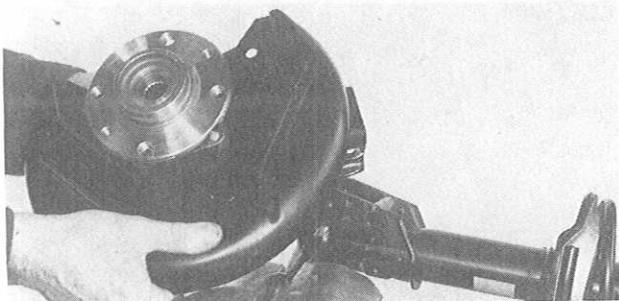
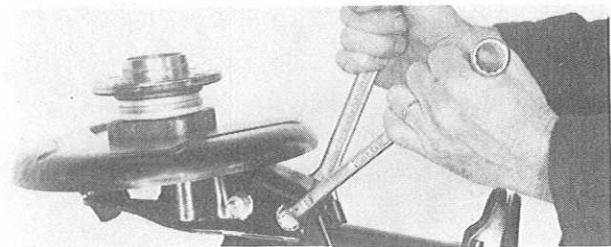
44.



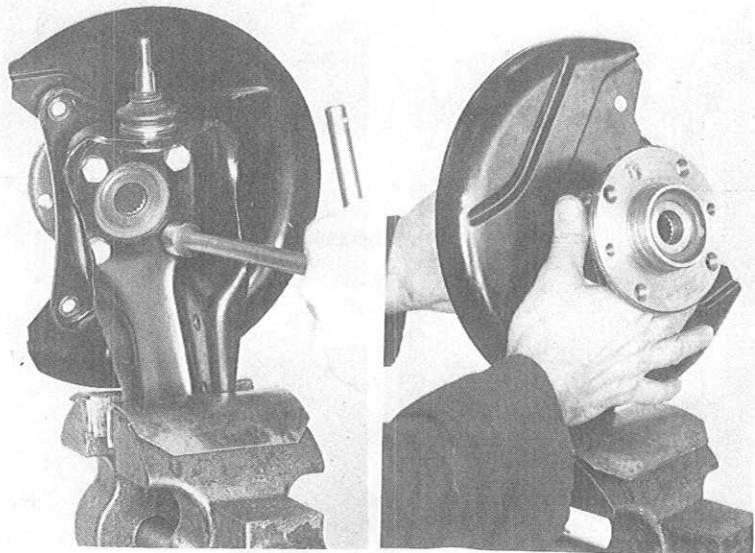
Aus- und Wiedereinbau des gesamten Brems-  
sattels



Aus- und Wiedereinbau der Bremsscheibe

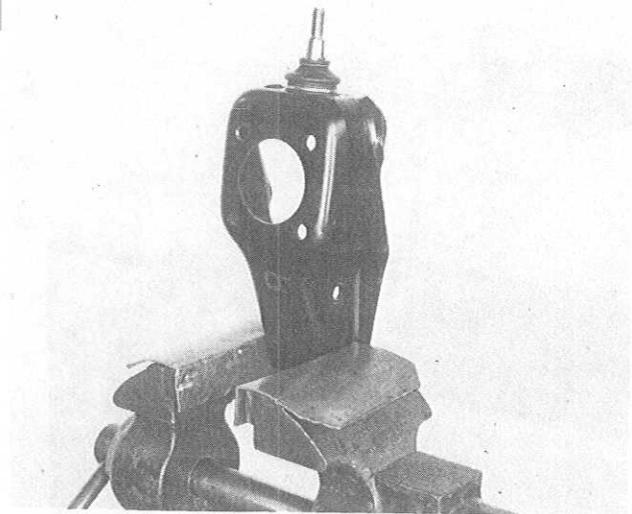


Aus- und Wiedereinbau der Baugruppe Radna-  
be - Achsschenkelträger an der Stossdämpfer-  
gruppe



Aus- und Wiedereinbau der gesamten Nabe am Achsschenkelträger

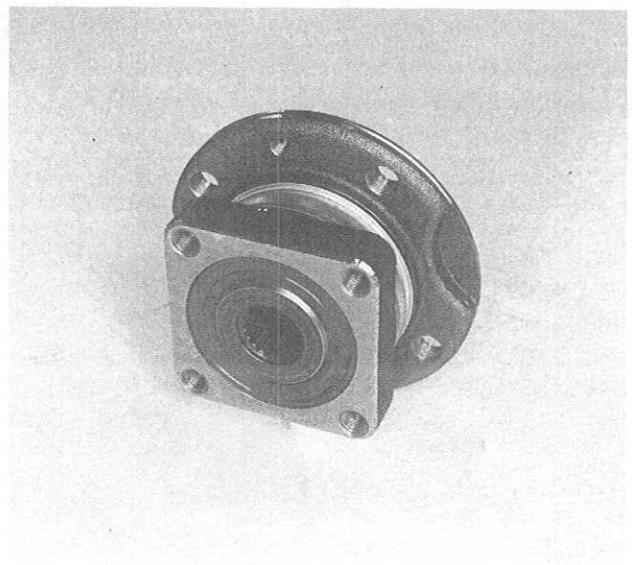
### ACHSSCHENKELTRÄGER



#### Kontrolle des Achsschenkelträgers mit Kugelkopf

Prüfen, ob der Träger nicht verformt ist und ob der Kugelkopf kein übermässiges Spiel aufweist und ob die Schutzmanschette nicht beschädigt ist, da sonst der gesamte Träger ersetzt werden muss.

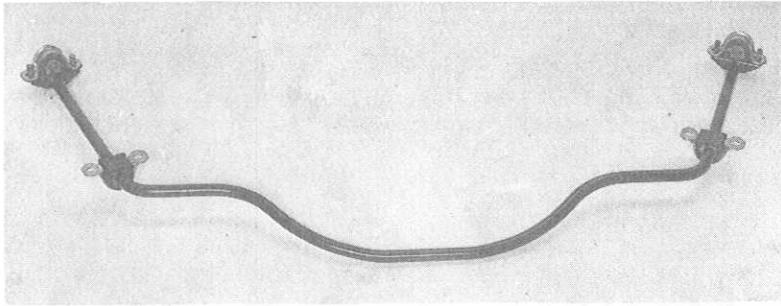
### NABE



#### Kontrolle Nabe - Lager

Wenn das Radlager aufgrund einer Geräuschentwicklung oder eines übermässigen Spiels ersetzt werden muss, bringt dies notwendigerweise auch den Austausch der Radnabe und des Befestigungsflansches mit sich, da diese eine einzige Einheit bilden.

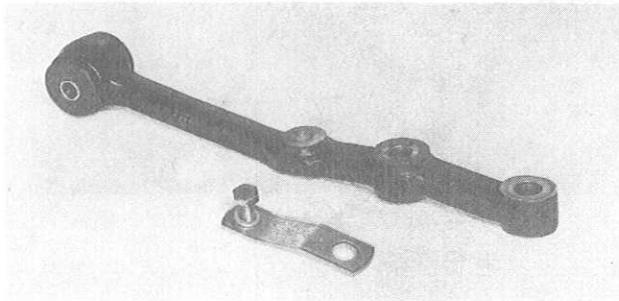
44.



STABILISATOR

Kontrolle

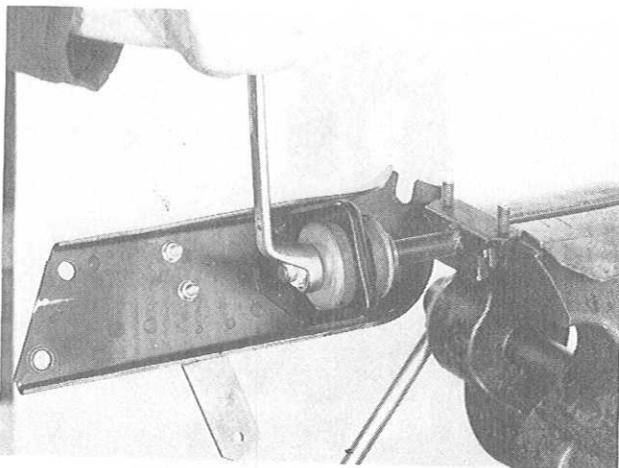
Die Gummielemente sowie der Stabilisator selbst dürfen keine Verschleisspuren aufweisen, da sonst der gesamte Stabilisator ersetzt werden muss.



QUERLENKER

Kontrolle

Prüfen, ob der Querlenker oder die Buchse Verformungen aufweisen. Wenn dies der Fall ist, muss der gesamte Querlenker ersetzt werden.

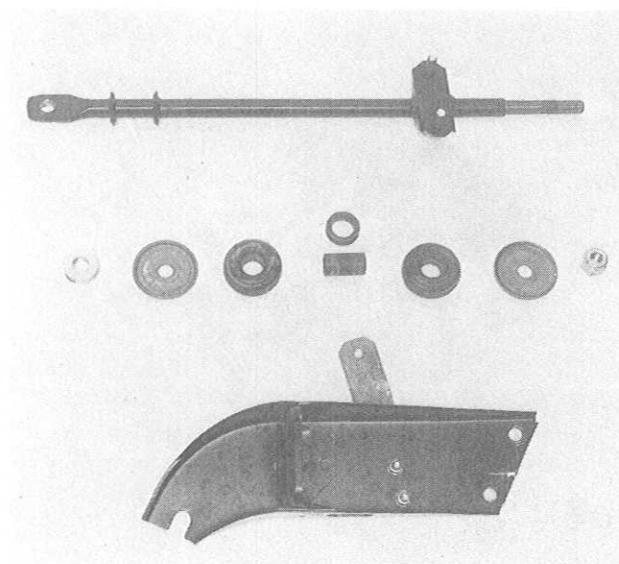


SCHUBSTREBE

Aus- und Wiedereinbau



*Beim Ausbau der Schubstrebe die Anzahl der Ausgleichscheiben zwischen Schubstrebenende und Federelement notieren, damit beim Wiedereinbau der Nachlauf der Räder nicht verändert wird.*

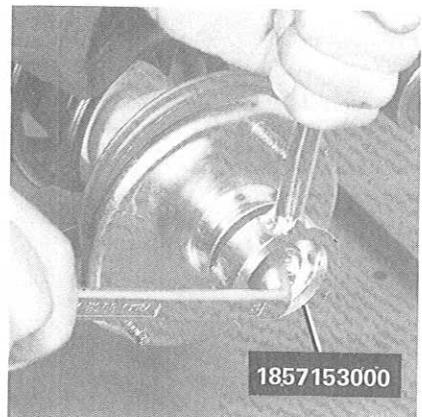
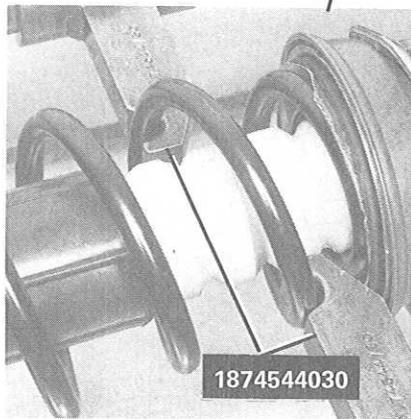
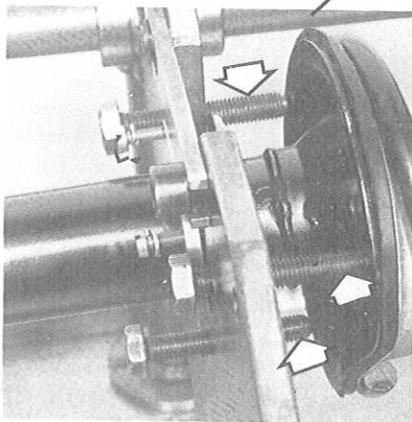
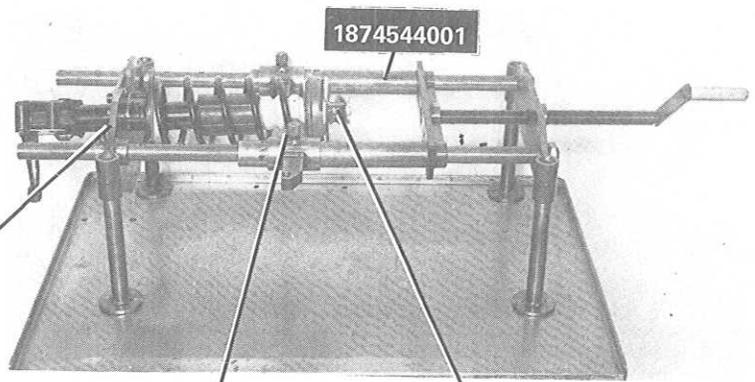


Kontrolle

Prüfen, ob die Schubstrebe nicht verformt ist und ob die Gummibuchsen keine Verschleisspuren aufweisen.

BAUGRUPPE SCHRAUBENFEDER  
UND STOSSDÄMPFER

Aus- und Wiedereinbau der Bau-  
gruppe Schraubenfeder -  
Stossdämpfer



**HINWEIS:** Vor dem Zusammen-  
drücken der Feder  
darauf achten, dass  
der Schaft des  
Stossdämpfers senk-  
recht zur Anschlag-  
platte liegt; diese  
Bedingung wird  
durch ein entspre-  
chendes Einwirken  
auf die durch die  
Pfeile angezeigten  
Nachstellschrauben  
herbeigeführt.

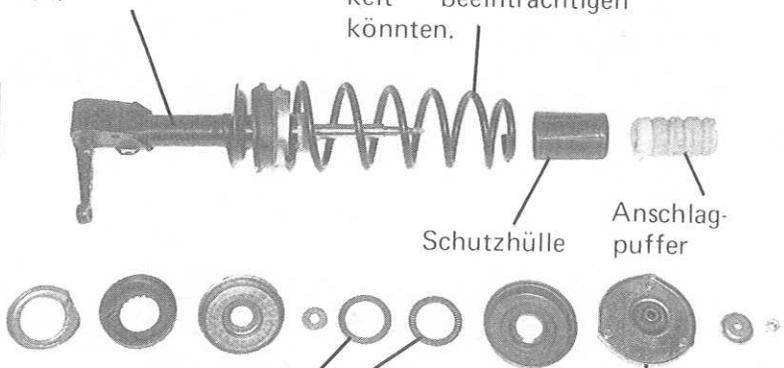
Kontrolle der Einzelteile der  
Baugruppe Schraubenfeder und  
Stossdämpfer

**Stossdämpfer:**

Zeigen sich Unregelmä-  
sigkeiten aufgrund des  
Stossdämpfers, muss  
jedesmal der gesamte  
Stossdämpfer ersetzt  
werden.

**Schraubenfeder:**

Prüfen, ob sie keine  
Risse oder Verformun-  
gen aufweist, welche  
ihre Funktionstüchtig-  
keit beeinträchtigen  
könnten.

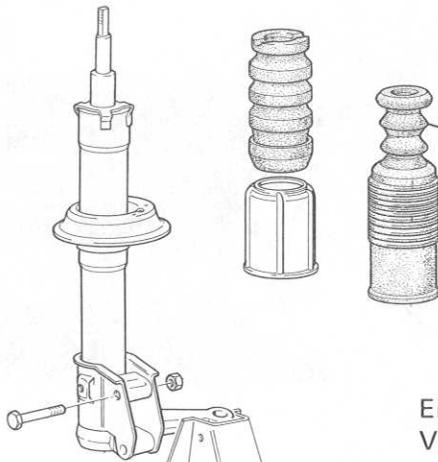
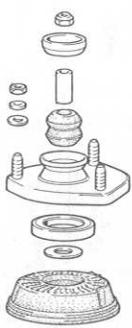


**Drucklager:**  
Prüfen, ob keine Ver-  
schleisspuren vorhanden sind

**Verbindungsteil des  
Stossdämpfers mit der  
Karosserie:**  
Prüfen, ob der Gummitteil  
nicht abgenutzt ist.

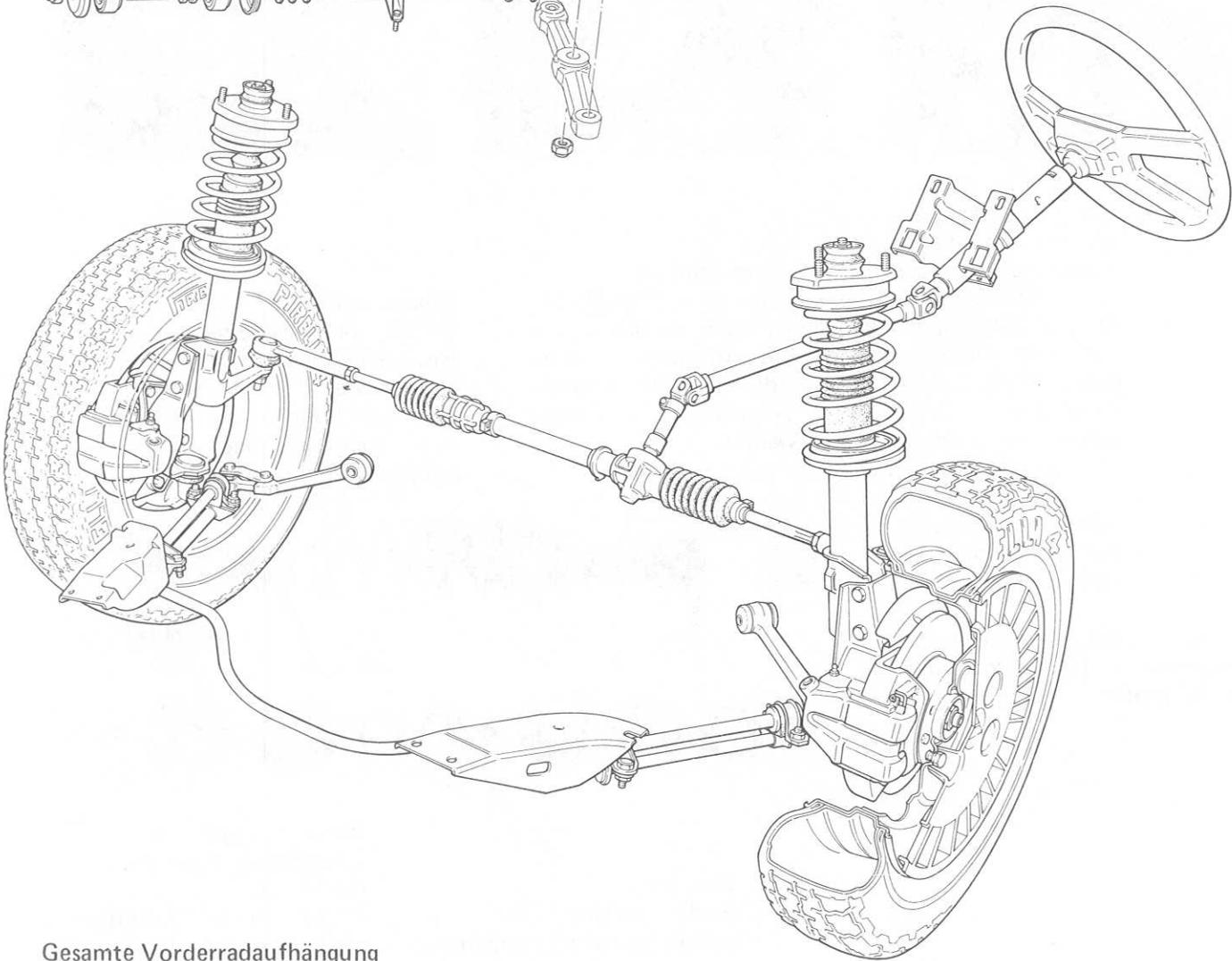
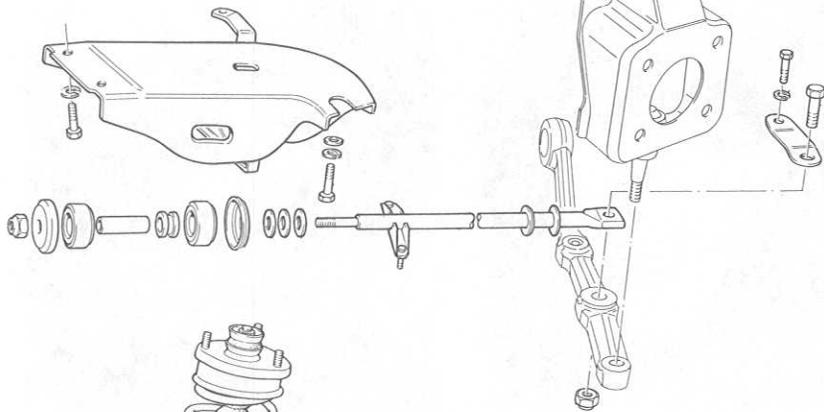
Copyright by Fiat Auto

44.



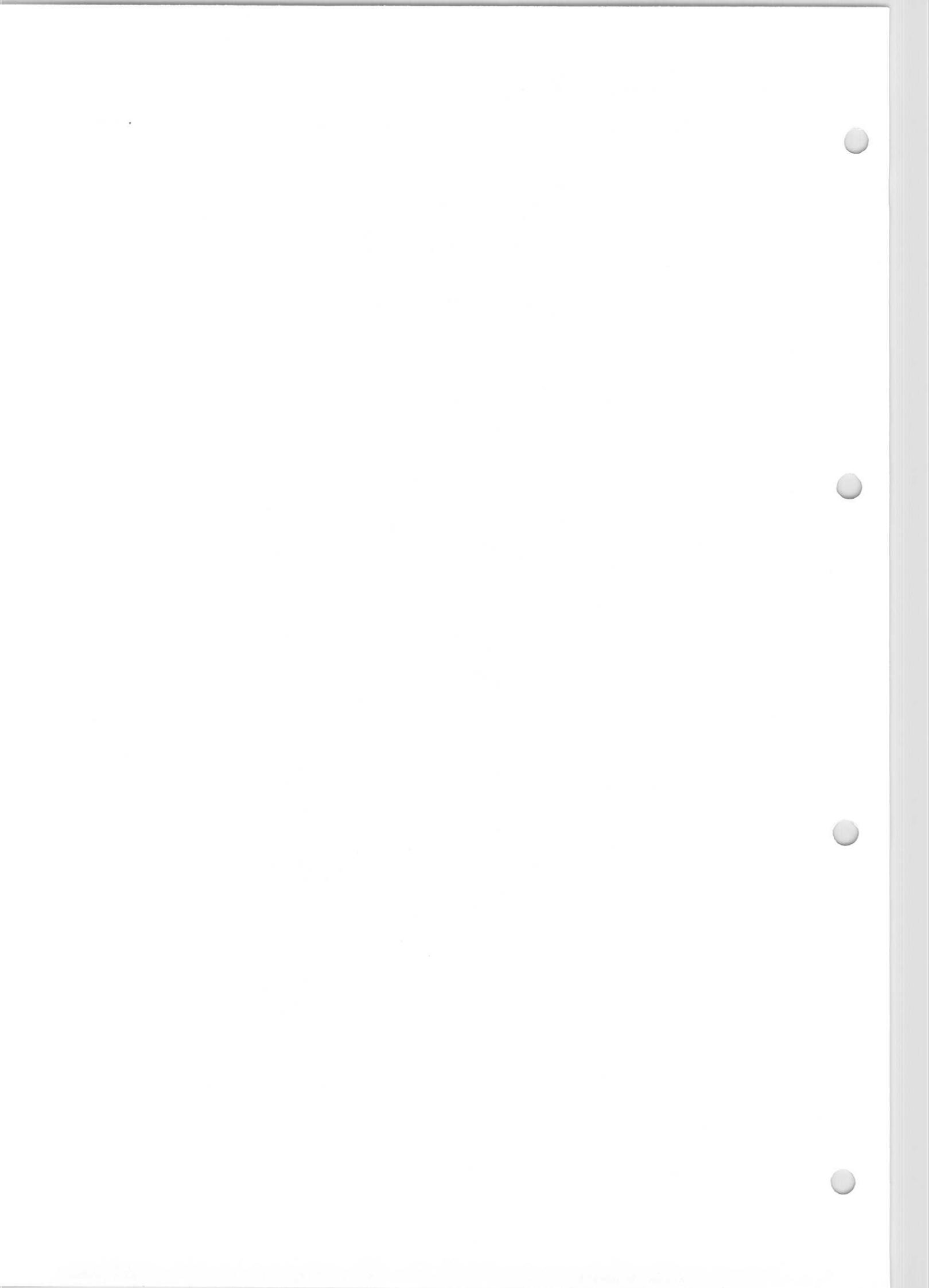
Nur für Ausführung 1050 turbo

Einzelteile der Baugruppe der  
Vorderradaufhängung



Gesamte Vorderradaufhängung

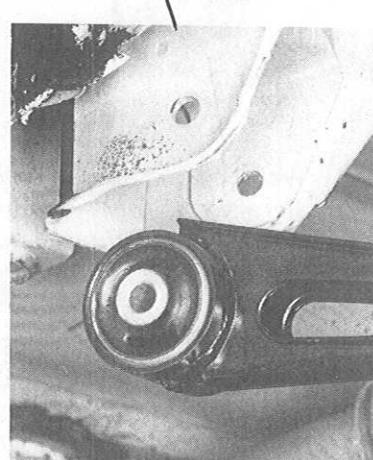
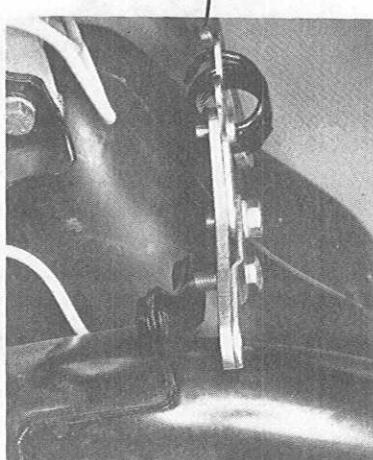
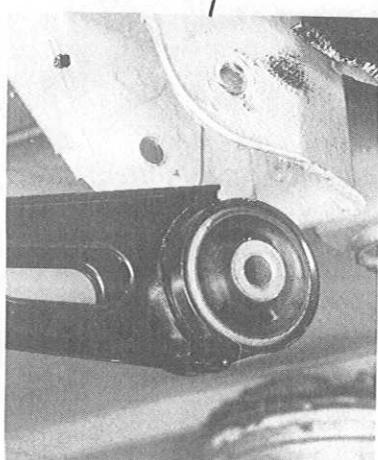
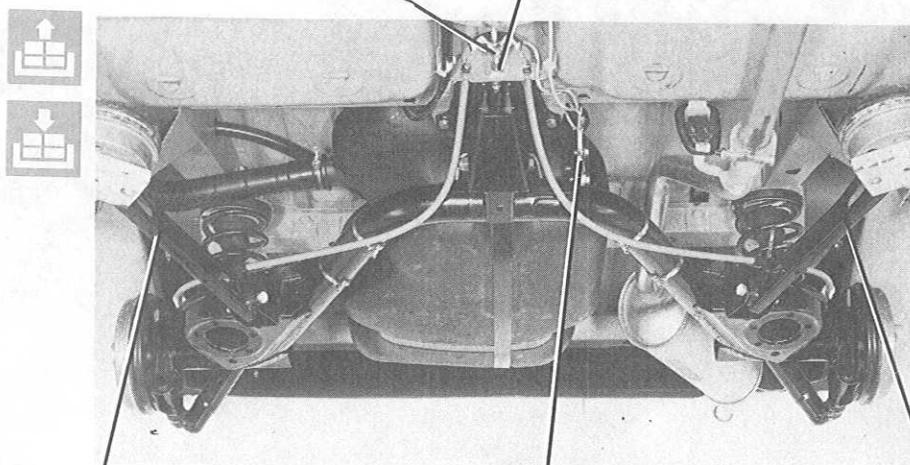
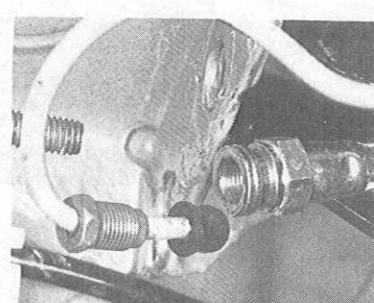
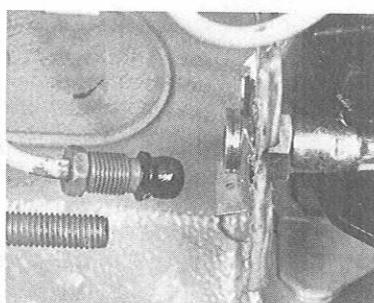




AUS- UND WIEDEREINBAU

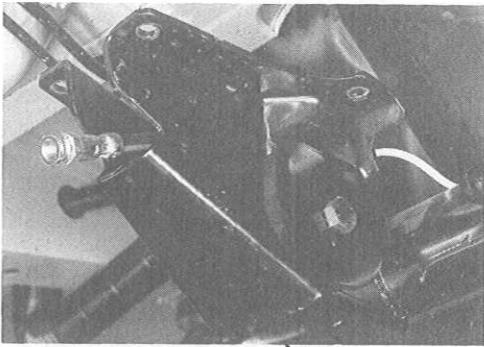
In folgender Weise vorgehen:

- Fahrzeug auf Hebebühne fahren;
- Räder abnehmen;
- die im folgenden gezeigten Arbeitsgänge durchführen:

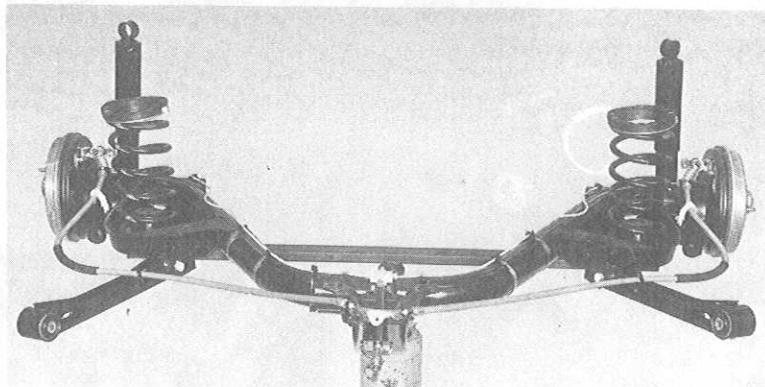
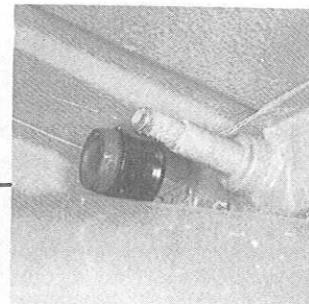
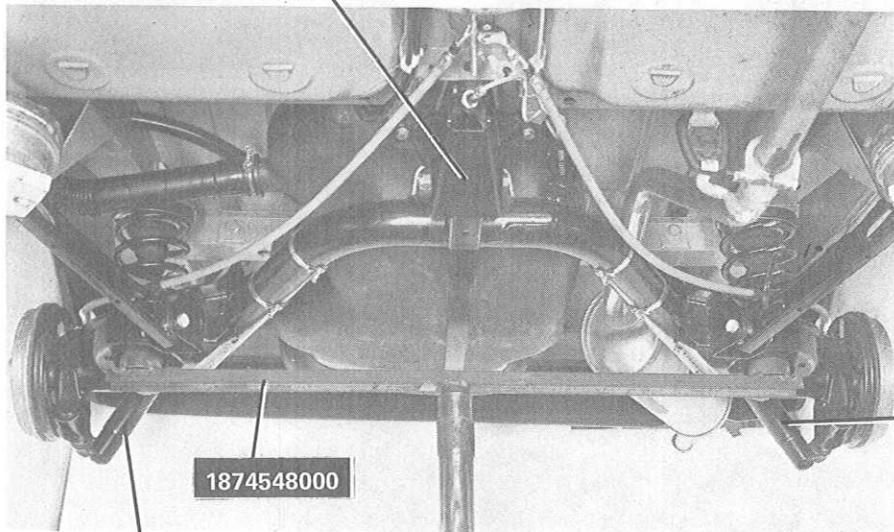


44.

- Säulenwagenheber mit Werkzeug 1874548000 unter die Achse setzen und in folgender Weise vorgehen:



HINWEIS: Beim Wiedereinbau der Hinterradaufhängung genügt es, die Arbeitsgänge für den Ausbau in umgekehrter Reihenfolge durchzuführen.



Während des Wiedereinbaus der Hinterradaufhängung müssen die Schrauben und Muttern zur Befestigung der verschiedenen Teile mit den vorgeschriebenen Anzugsmomenten angezogen werden. Das Fahrzeug muss dabei folgendermassen belastet werden:

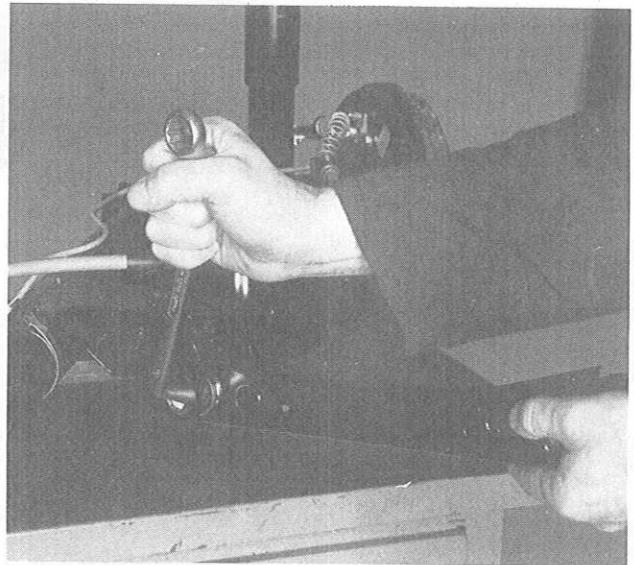
Ausserdem durchführen:



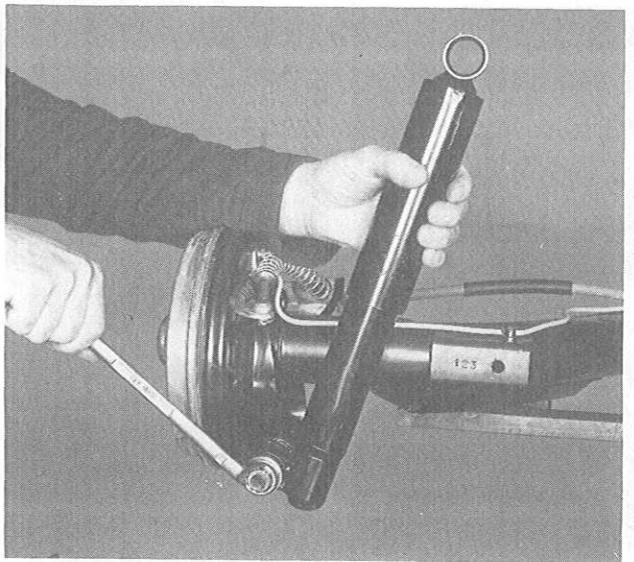
Entlüftung der Bremsen

		1000	1050	1050 turbo
Vorderachse	kg	72	42	40
Hinterachse	kg	170	170	190

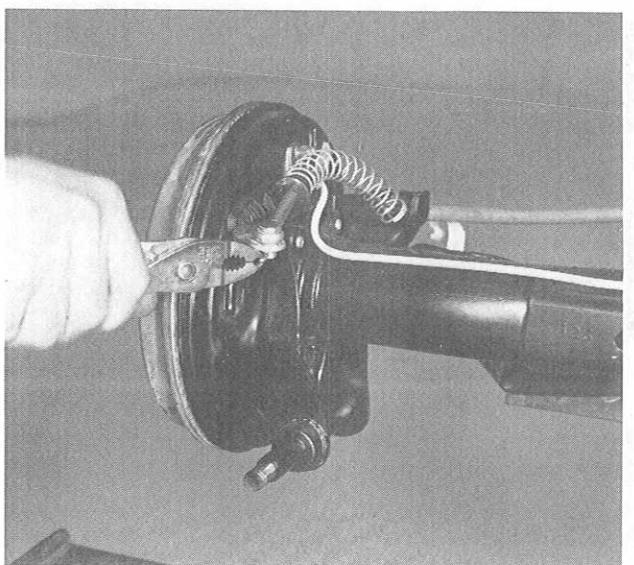
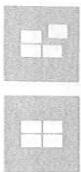
ZERLEGEN – ZUSAMMENBAU



Aus- und Wiedereinbau der Strebe am Bügel



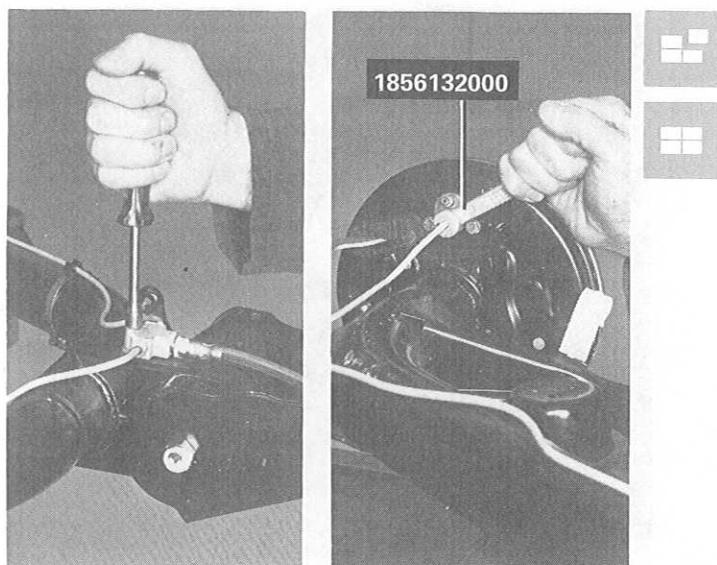
Aus- und Wiedereinbau des gesamten Stossdämpfers



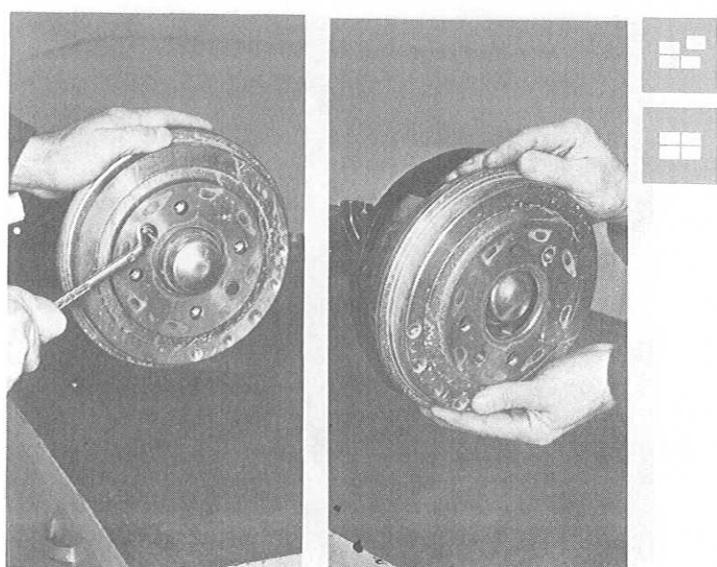
Aus- und Wiedereinbau des Handbremsseiles  
Das Seil darf weder Verhärtungen noch ausgefrante Stellen aufweisen, da es sonst ersetzt werden muss.

Copyright by Fiat Auto

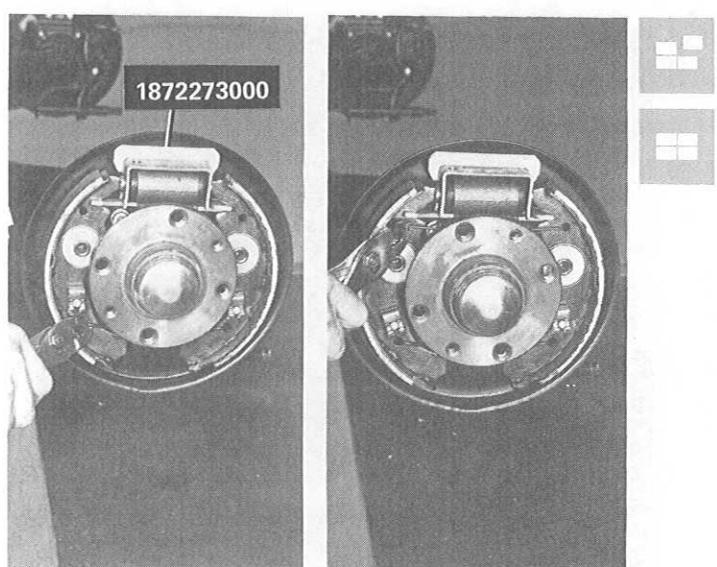
44.



Aus- und Wiedereinbau der hinteren  
Bremsleitungen

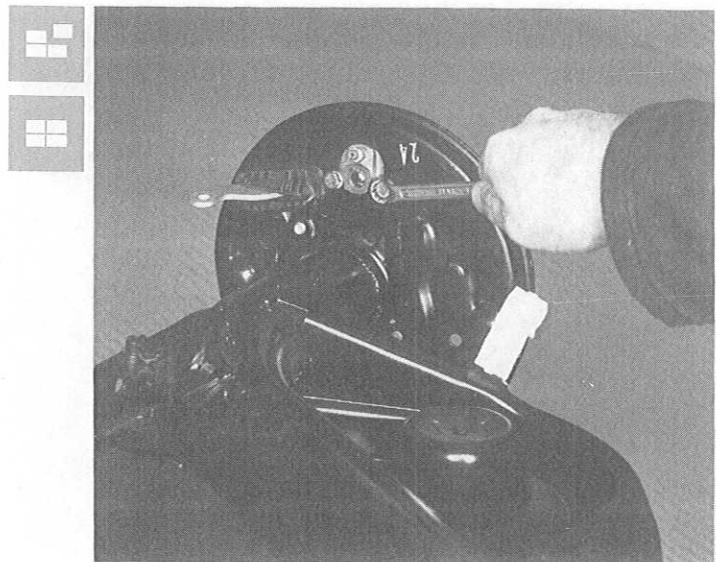
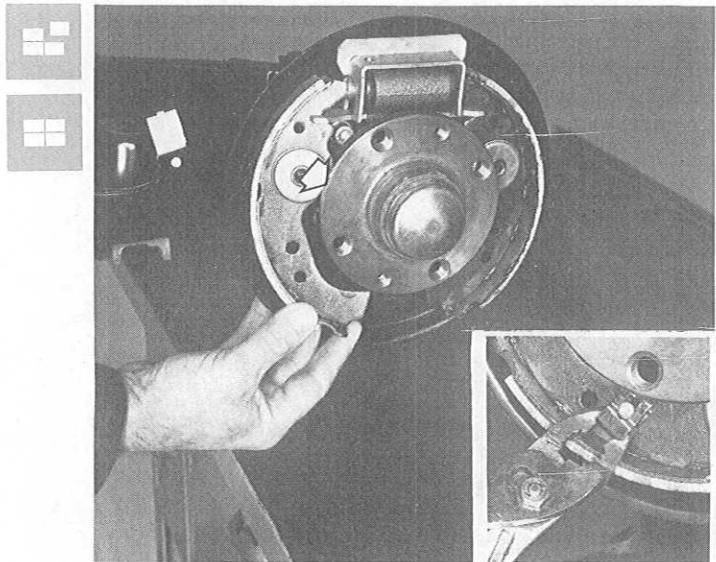


Aus- und Wiedereinbau der Bremstrommel

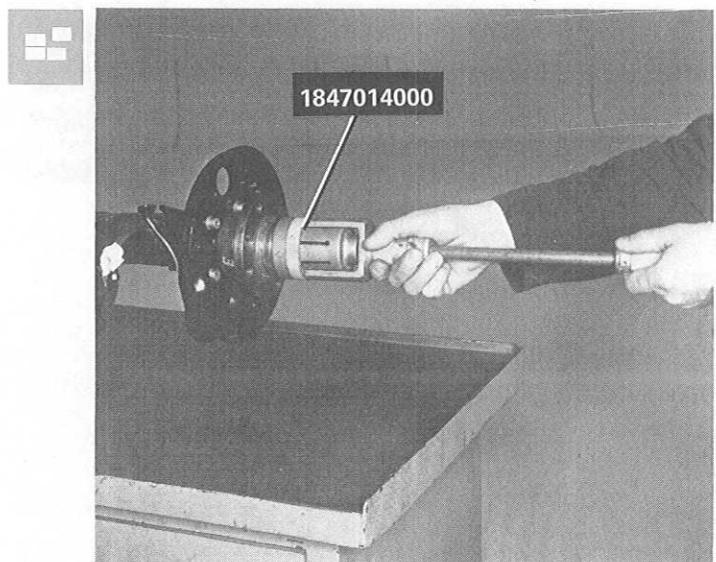


Aus- und Wiedereinbau der Rückholfedern  
der Bremsbacken

**Aus- und Wiedereinbau der Bremsbacken**  
Die durch den Pfeil angezeigten auf der Radnabe angebrachten Markierungen müssen zur selbsttätigen Nachstellvorrichtung gerichtet sein, damit die Bremsbacken aus- und wieder eingebaut werden können.

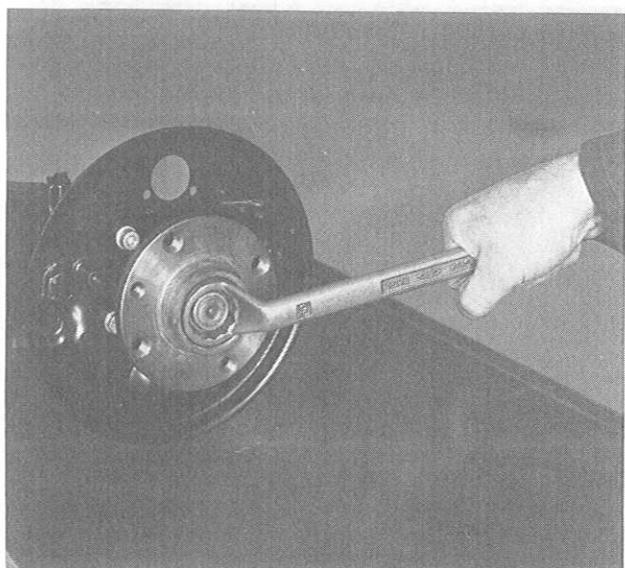


**Aus- und Wiedereinbau des Radzylinders**



**Abziehen der Radkappe**

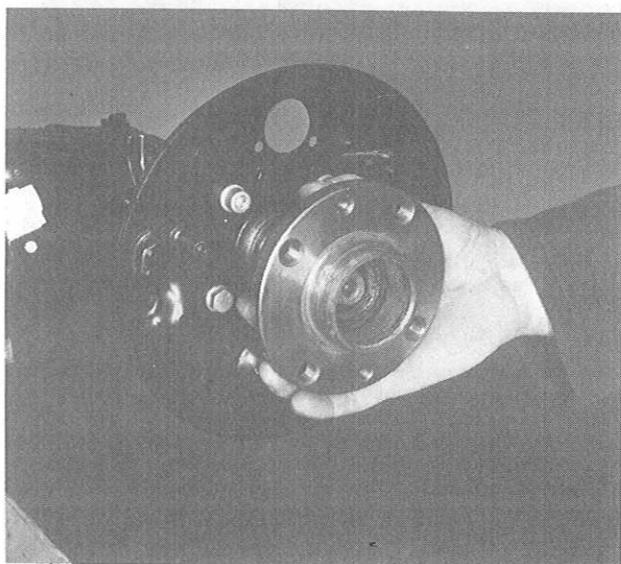
44.



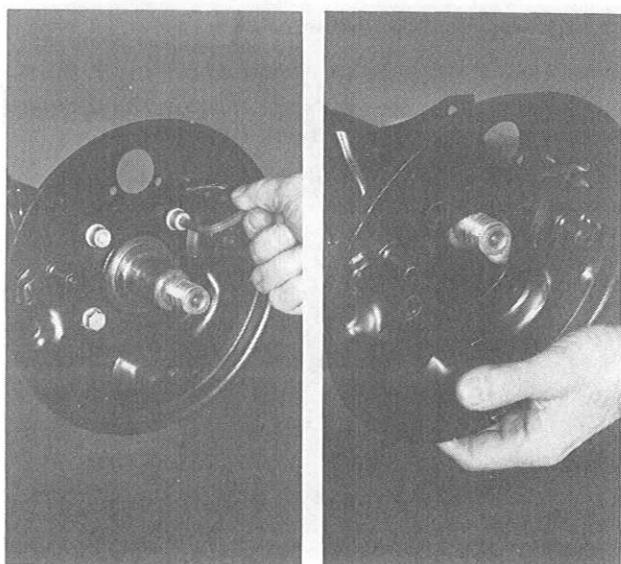
Abschrauben der Haltemutter der Radnabe



*Jedesmal, wenn die Befestigungsmutter der Nabe abgeschraubt wird, muss sie anschliessend durch eine neue ersetzt werden.*

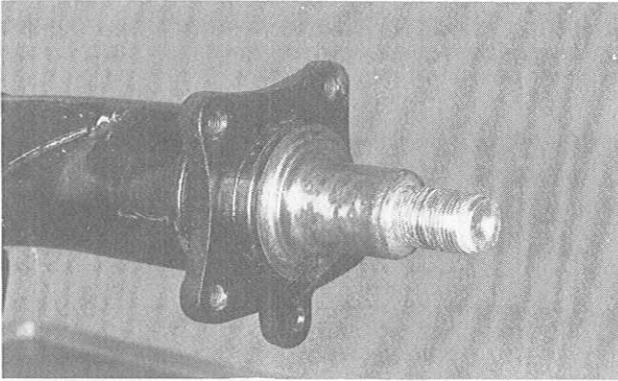


Aus- und Wiedereinbau der Radnabe



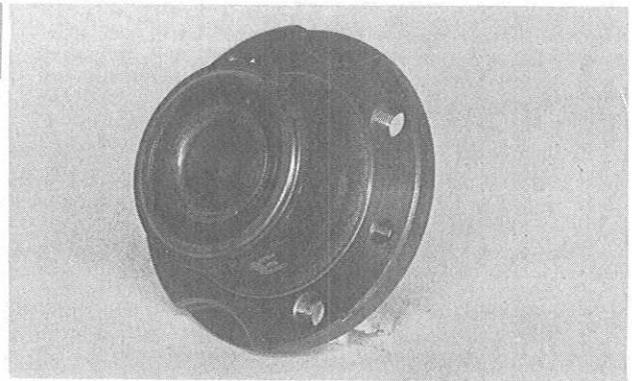
Aus- und Wiedereinbau des Bremsträgers an der Nabe

## ACHSSCHENKELBOLZEN – NABE



## Kontrolle des Achsschenkelbolzens

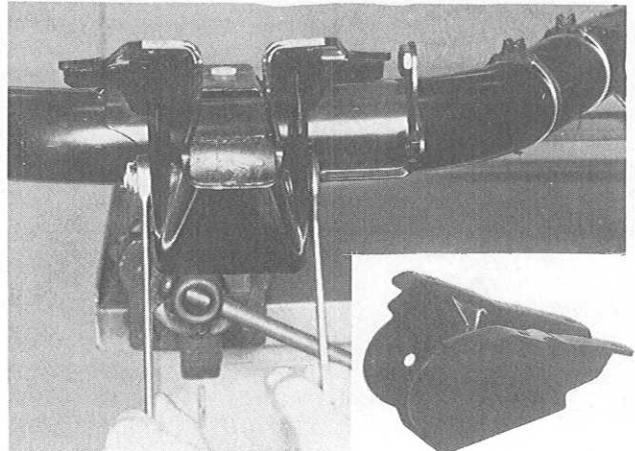
Der Bolzen darf weder Risse noch Verformungen noch Verschleisspuren aufweisen, da sonst die gesamte Achse ersetzt werden muss.



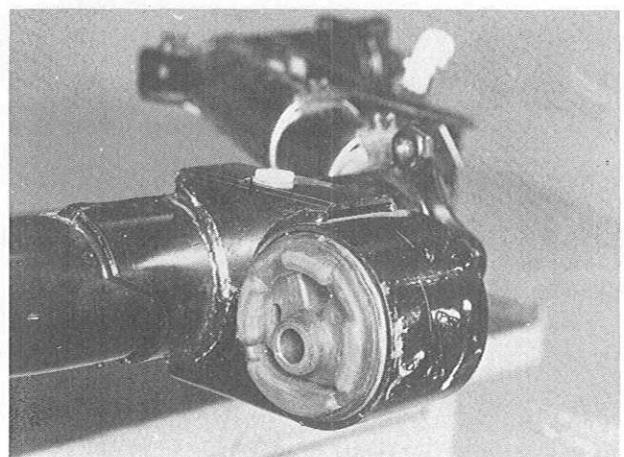
## Kontrolle der Nabe

Der Austausch des Radlagers aufgrund einer Geräusentwicklung oder eines übermäßigen Spiels bringt notwendigerweise auch den Austausch der Radnabe und des Befestigungsflansches mit sich, da diese eine einzige Einheit bilden.

## GUMMIBUCHSE



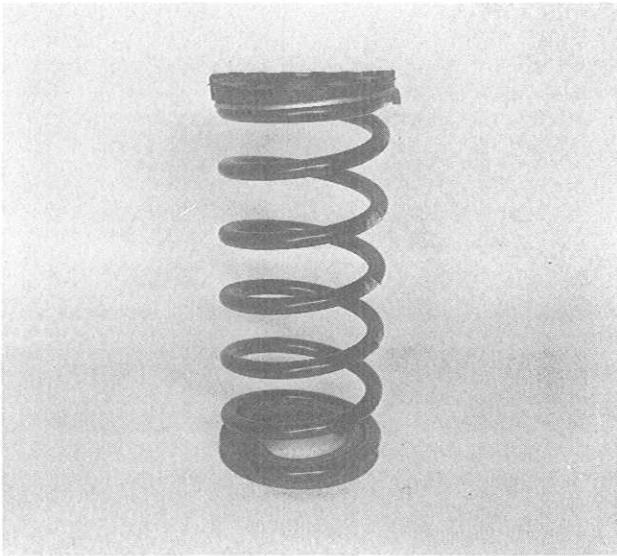
Aus- und Wiedereinbau des hinteren Lagerbocks an der Karosserie



## Kontrolle der Gummibuchse für die mittlere Verankerung an der Karosserie

Prüfen, ob die Gummibuchse Verschleisspuren oder Risse aufweist. Wenn dies der Fall ist, muss die gesamte Achse ersetzt werden.

44.

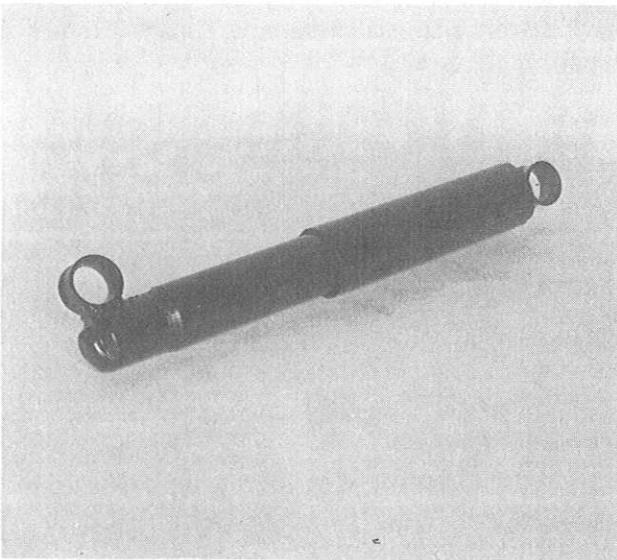


SCHRAUBENFEDER

Kontrolle

Prüfen, ob die Schraubenfeder keine Risse oder Verformungen aufweist, die ihre Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen könnten.

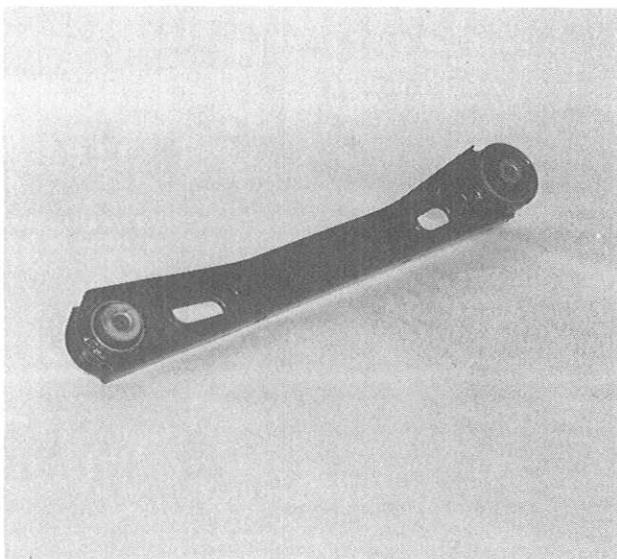
**HINWEIS:** Die Schraubenfedern sind in zwei Kategorien unterteilt, die durch eine gelbe oder grüne Lackmarkierung an der mittleren Federwindung gekennzeichnet sind. Es dürfen nur Schrauben derselben Kategorie eingebaut werden.



STOSSDÄMPFER

Kontrolle

Zeigen sich Unregelmässigkeiten aufgrund des Stossdämpfers, muss dieser insgesamt ersetzt werden.



STREBEN

Kontrolle

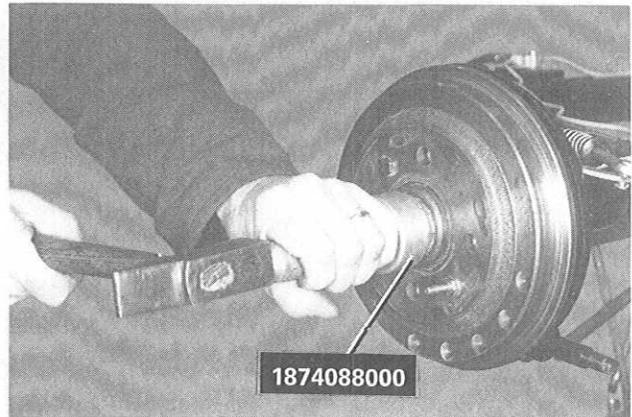
Prüfen, ob die Strebe verformt ist und ob die Gummibuchsen abgenutzt sind. Wenn dies der Fall ist, muss die gesamte Strebe ersetzt werden.

## EINBAU

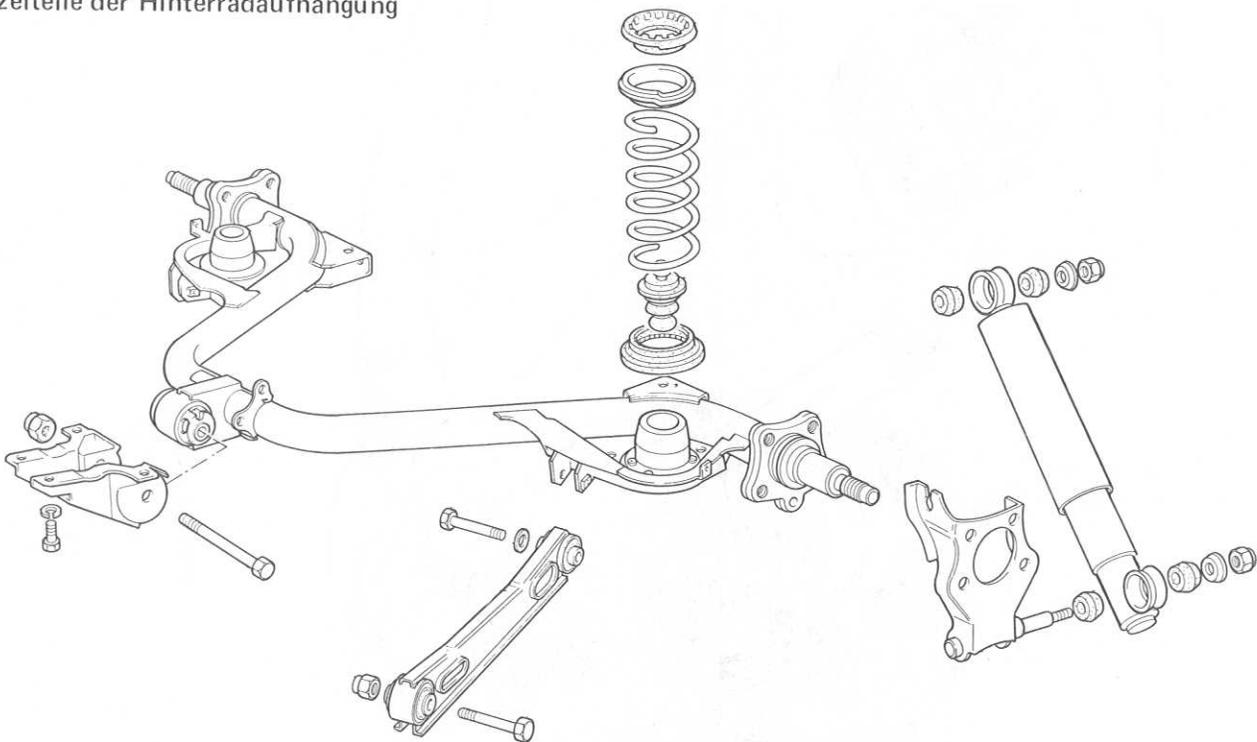
**HINWEIS:** Beim Wiedereinbau genügt es, die Arbeitsgänge des Ausbaus in umgekehrter Reihenfolge durchzuführen.

## Einsetzen der Kappe der Radnabe

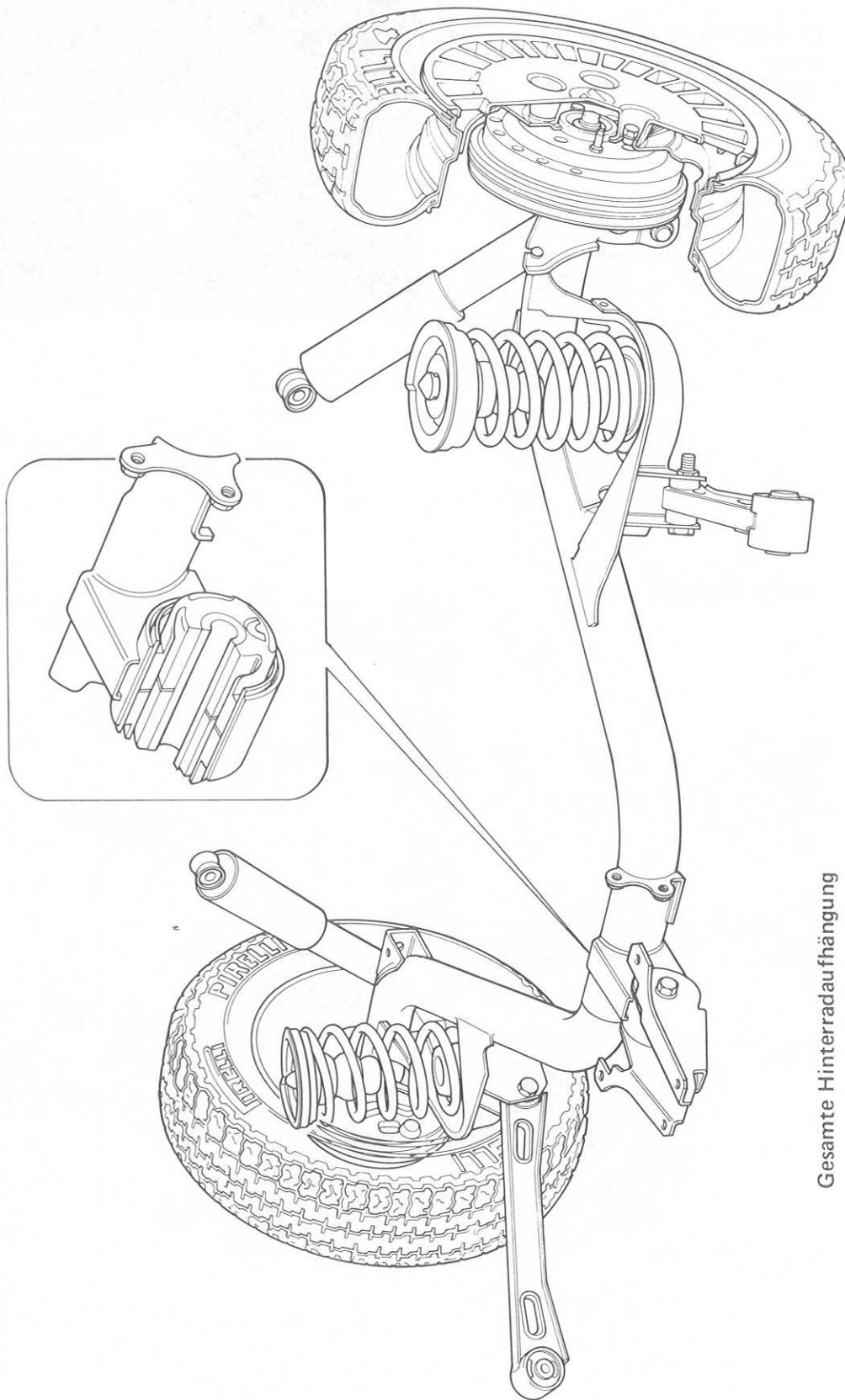
**HINWEIS:** Vor dem Einsetzen auf dem Rand der Kappe TUTELA MR3-Fett verteilen.



## Einzelteile der Hinterradaufhängung



44.

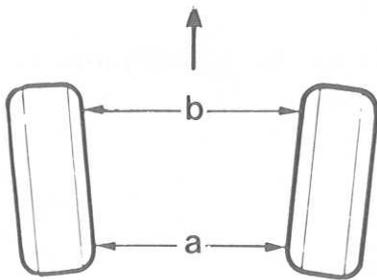


Gesamte Hinterradaufhängung

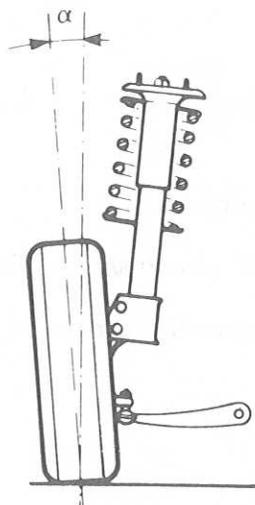
## RADSTELLUNG DER VORDERRÄDER

Nachdem die Teile, welche die Radstellung beeinflussen, den folgenden Prüfungen unterworfen worden sind, kann die Radstellung selbst kontrolliert werden:

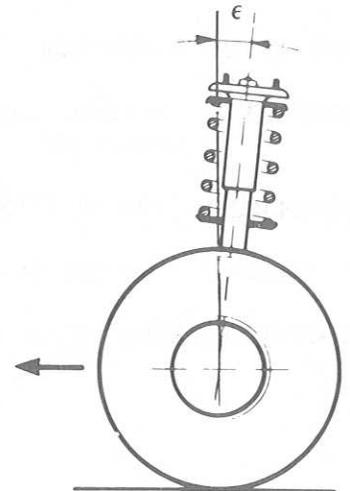
- Reifendruck;
- Aussermittigkeit und Rechtwinkligkeit der Felgen dürfen 3 mm nicht übersteigen;
- Axialspiel der Radlager;
- Spiel zwischen Achsschenkelträger und Achsschenkelbolzen am Querlenker;
- Spiel zwischen Achsschenkelbolzen und Lenkstange.



Vorspur  $a - b = 0 \pm 1 \text{ mm}$



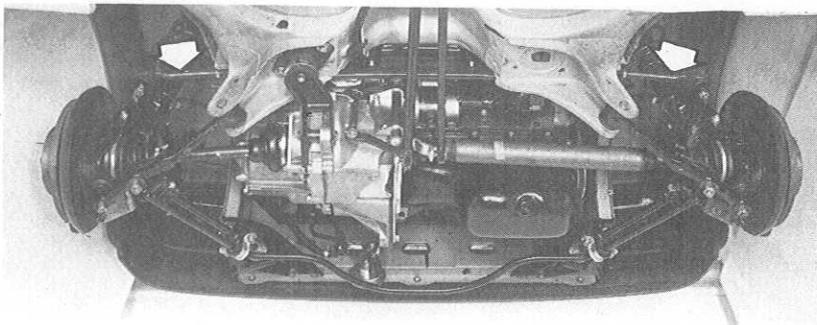
Sturz  $\alpha = 10' \pm 30'$  \*  
(nicht einstellbar)  $15' \pm 30'$  \*\*



Nachlauf  $\epsilon = 2^\circ 30' \pm 30'$

\* Für Ausführung 1050

\*\* Für Ausführungen 1000 und 1050 turbo



Ergeben sich bei der Prüfung der Vorspur andere als die vorgeschriebenen Werte, die Befestigungsmuttern der Spurstangen lösen und die Vorspur einstellen.

## RADSTELLUNG DER HINTERRÄDER

Die Radstellung der Hinterräder kann nicht verändert werden, da die hintere Aufhängung aus einer starren Rohrachse besteht.

**44.A**

- 1847014000 Abzieher für Kappen der Hinterradnaben
- 1847035000 Abzieher für Kugelzapfen des Querlenkers der Vorderradaufhängung
- 1857153000 Schlüssel zum Halten des vorderen Stossdämpferschaftes während des Anziehens und Lösen der Befestigungsmutter
- 1874088000 Stahldorn zum Einsetzen der Kappen der Hinterradnaben
- 1874140001 Zange zum Verstemmen der vorderen Radnabenmutter (mit 1874140009 zu verwenden)
- 1874140009 Aufsatzpaar
- 1874544001 Werkzeug zum Zusammendrücken der vorderen Schraubenfedern (mit 1874544030 zu verwenden)
- 1874544030 Teile mit 1874544001 zu verwenden
- 1874548000 Halterung für den Aus- und Wiedereinbau der Hinterachse und für das Zerlegen am Prüfstand
- 1886511000 Schlüssel zum Aus- und Wiedereinbau der Räder

TEIL	Gewinde	Anzugsmomente
		daNm

## VORDERRADAUFHÄNGUNG

Radbefestigungsbolzen	M 12 x 1,25	8,6
Mutter mit Sperring zur Befestigung der Radlager	M 20 x 1,5	21,6
Schraube zur Befestigung der Nabe mit Lager und des Bremsträgers am Achsschenkelträger	M 10 x 1,25	6,4
Mutter mit Ring zur Befestigung des Querlenkers an der Karosserie	M 10 x 1,25	4,4
Mutter mit Ring zur Befestigung des Kugelkopfes am Querlenker	M 10 x 1,25	3,4
Mutter mit Ring zur oberen Befestigung des Stossdämpfers	M 10 x 1,25	2,5
Mutter zur Befestigung des oberen Anschlagpuffers des Stossdämpfers an der Karosserie	M 8	2,5
Mutter mit Ring für Schraube zur Befestigung des Stossdämpfers am Achsschenkelträger	M 10 x 1,25	6,6
Mutter mit Ring für Schraube zur Befestigung der Strebe am Querlenker	M 12 x 1,25	6,9
Mutter mit Ring für Schraube zur Befestigung der Strebe an der Halterung	M 12 x 1,25	6,9
Schraube zur Befestigung des Haltebügels der Strebe auf dem Querlenker	M 8	1,5
Schraube zur Befestigung der Strebenhalterung an der Karosserie	M 10 x 1,25	3,9

## HINTERRADAUFHÄNGUNG

Radbefestigungsbolzen	M 12 x 1,25	8,6
Mutter mit Ring zur unteren Befestigung des Stossdämpfers	M 12 x 1,25	4,9
Mutter mit Ring zur oberen Befestigung des Stossdämpfers	M 12 x 1,25	4,9
Mutter zur Befestigung der Radnabe	M 20 x 1,5	21,6
Mutter mit Ring zur mittleren Befestigung der Achse	M 12 x 1,25	12,3
Schraube zur Befestigung des mittleren Achslagers an der Karosserie	M 8	2,4
Mutter mit Ring zur vorderen Befestigung der Seitenstrebe an der Karosserie	M 10 x 1,25	7
Schraube zur hinteren Befestigung der Seitenstrebe an der Achse	M 10 x 1,25	6